

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN  
Postfach 100 948 | 01076 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Johannes Lichdi, Fraktion BÜNDNIS  
90/DIE GRÜNEN**

**Drs.-Nr.: 5/8823**

**Thema: SachsenLB-Pleite: Regressansprüche und Haftung der Managerversicherung - Aktualisierung zu Drs. 5/6416**

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
L/K/42-VV9200/7-22/369-  
16928

Dresden,  Mai 2012

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: In welcher Höhe wurde an den Freistaat Sachsen zwischenzeitlich Schadensersatz für Sorgfaltspflichtverletzungen von ehemaligen Vorständen der SachsenLB durch diese selbst und/ oder die D&O-Versicherung/ den Grundversicherer Chartis gezahlt bzw. in welcher Höhe konnten vollstreckungsfähige Titel erreicht werden?**

Schadensersatzzahlungen von ehemaligen Vorständen der Sachsen LB und/oder von der D&O-Versicherung sind bisher nicht erfolgt. Auch vollstreckungsfähige Titel liegen bisher nicht vor.

**Frage 2: Wie lautet das Ergebnis bzw. der aktuelle Stand der Verhandlungen oder des Rechtsstreits (Klage anhängig, Gerichtsurteil, Vergleich o.ä.) mit der D&O-Versicherung/ dem Grundversicherer Chartis bezüglich deren Haftpflicht für Sorgfaltspflichtverletzungen von ehemaligen Vorständen und/ oder Kreditausschussmitgliedern?**

Gegen den Grundversicherer Chartis wurde am 13. Mai 2011 Klage auf Deckungsschutz erhoben. Am 19. April 2012 fand die (erste) mündliche Verhandlung vor dem LG Frankfurt statt.

**Frage 3: Wie lautet das Ergebnis bzw. der aktuelle Stand des Rechtsstreits des Freistaates gegen die ehemaligen Vorstände wegen Schadensersatzzahlungen und wann finden ggf. öffentliche Gerichtsverhandlungen wo statt?**

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564 4000  
Telefax +49 351 564 4009

minister@smf.sachsen.de\*

www.smf.sachsen.de

**Verkehrsverbindung:**  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 7, 8  
Haltestelle Carolaplatz

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich Parkplätze im  
Innenhof. Bitte beim Pfortner-  
dienst melden.

\*Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.

Das Landgericht Leipzig hat in dem Klageverfahren gegen vier Vorstände der ersten Vorstandsgeneration als Termin für die (erste) mündliche Verhandlung mittlerweile auf den 15. März 2013 und in dem Klageverfahren gegen zwei Vorstände der zweiten Vorstandsgeneration den 30. August 2012 bestimmt.

Gegen zwei Vorstände der zweiten Vorstandsgeneration werden Schiedsverfahren geführt. In einem der Verfahren fand im Dezember 2011 eine (erste) mündliche Verhandlung statt; die mündliche Verhandlung wird im Juni 2012 fortgesetzt. In dem zweiten Schiedsverfahren läuft gegenwärtig die Klageerwiderungsfrist. Schiedsverfahren werden nicht öffentlich geführt.

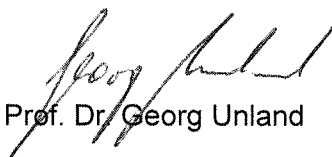
**Frage 4: In welcher Höhe sind dem Freistaat Sachsen bisher Anwalts- und Gerichtskosten im Zusammenhang mit der Prüfung und Geltendmachung von Regressansprüchen entstanden?**

Dem Freistaat Sachsen sind bisher Anwalts- und Gerichtskosten im Zusammenhang mit der Prüfung und Geltendmachung von Regressansprüchen in Höhe von 19.457.138,23 € (Stand: 20. April 2012) entstanden.

**Frage 5: Sind Regressansprüche des Freistaates Sachsen gegen bisher nicht verklagte Aufsichtsratsmitglieder, Vorstände und Kreditausschussmitglieder (insbesondere auch gegen verantwortliche Politiker) wegen Sorgfaltspflichtverletzungen im Zusammenhang mit der SachsenLB-Pleite (Erhöhung der Kreditlinie und Ausweitung des Engagements gegenüber Ormond Quay im Jahr 2005 u.a.) zwischenzeitlich verjährt bzw. steht deren Geltendmachung welches andere Verfahrenshindernis entgegen?**

Es wird auf die Antwort zu Frage 5 der Kleinen Anfrage, Drs. 5/4743, verwiesen. Weitere Erkenntnisse hierzu liegen nicht vor.

Mit freundlichen Grüßen

  
Prof. Dr. Georg Unland